

Arbeiten an Landesstraße 421 kurz vor Abschluss / Sanierung der B 442 zwischen Hachmühlen und Bad Münder ab Montag

Die Ertüchtigung der L 421 zur Umleitungsstrecke für die Folgemaßnahme B 442 steht kurz vor dem Abschluss.

Das teilt die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr in Hameln mit.

Die Freigabe der Landesstraße erfolgt am Montag, den 30. Juni. Am selben Tag startet die Maßnahme B 442 Hachmühlen/Bad Münder mit dem Aufbau der Verkehrssicherung, ab diesem Tag ist die Strecke für den Verkehr vollgesperrt. Die Asphaltarbeiten beginnen am Donnerstag, den 3. Juli.

Die Maßnahme ist in sechs Bauabschnitte eingeteilt, die nacheinander abgearbeitet werden. Die Einteilung gestaltet sich wie folgt:

Abschnitt 1:

Kreuzungsbereich Zum Heselbrink/B 442 bis Kreuzungsbereich Nordstraße/B 442 (Hachmühlen)

Abschnitt 2:

Kreuzungsbereich Nordstraße/B 442 bis Kreuzungsbereich Am Stellwerk/B 442

Abschnitt 3:

Kreuzungsbereich Am Stellwerk/B 442 bis Höhe Haworth

Abschnitt 4:

Höhe Haworth bis Kreuzungsbereich Am Deisterbahnhof/B 442

Nr. 2025023
Jens-Thilo Nietsch
Geschäftsbereich Hameln
Roseplatz 5, 31787 Hameln

Tel. (05151) 607 179
Fax (05151) 607 499

www.strassenbau.niedersachsen.de
poststelle-hm@nlstbv.niedersachsen.de

Hinweis: Personenbezogene Daten werden gem. Art. 6 Abs. 1 DSGVO i. V. m. § 3 NDSG verarbeitet. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite <https://www.strassenbau.niedersachsen.de> unter Service. Auf Wunsch senden wir Ihnen die Informationen zu.

Abschnitt 5:

Kreuzungsbereich Am Deisterbahnhof/B 442 bis Kreuzungsbereich Bahnhofstraße/B 442

Abschnitt 6:

Kreuzungsbereich Bahnhofstraße/B 442 bis Kreuzungsbereich Hannoversche Straße/B 442

Die Arbeiten an der B 442 (während der gesamten Maßnahme unter Vollsperrung) umfassen das Fräsen der Deckschicht, das Fräsen punktueller Schadstellen, die Erneuerung der Binderschicht in Schadstellen und die Erneuerung der kompletten Deckschicht. Stellenweise werden auch anliegende Radwege saniert. Komplettiert wird die Maßnahme durch die Sanierung der Bord- und Gossenanlage zwischen der Einmündung "Am Stellwerk" und der Einmündung "Am Deisterbahnhof".

Die Umleitung soll während der gesamten Bauzeit über die B 217 und die L 421 Richtung Springe verlaufen.

Den Anwohnern im Baubereich wird das Erreichen Ihrer Grundstücke ermöglicht, über kleinere Einschränkungen wurde und wird informiert. Die Baustelle kann jederzeit von Rettungskräften passiert werden.

An den anliegenden Radwegen sind ebenfalls punktuelle Sanierungen an den Radwegoberflächen geplant. Das Gewerbegebiet und die Betriebe anliegend "Am Stellwerk", Firma Haworth, das Klinikum sowie der Bahnhof in Bad Münster sind weiterhin jederzeit erreichbar, je nach Bauabschnitt aus Richtung Bad Münster oder aus Richtung Hachmühlen. Dafür sind für jeden Bauabschnitt entsprechende Zusatzplantafeln mit Infotexten zur Wegweisung vorgesehen, die Bürger werden über aktuelle Pressemitteilungen dazu informiert. Kreuzende Verkehrsströme und Zufahrten am Anfang beziehungsweise am Ende der Bauabschnitte werden mittels Ampeln geregelt.

Linienverkehr: Die Schülerbeförderung wird von Montag bis Donnerstag zwischen Hachmühlen und Bad Münster sichergestellt. Außerhalb der Schülerbeförderungszeiten sowie an allen anderen Tagen muss der Linienverkehr über die L 421 umgeleitet werden. Informationen zu den resultierenden Einschränkungen im Linienverkehr gibt es auf oeffis.de.

Die Maßnahme soll Anfang September abgeschlossen sein.

Die Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr bittet alle Anwohnenden, Gewerbetreibenden und Verkehrsteilnehmenden um Verständnis.